



# Die Brücke

5 / 2021 August / September



Gedanken zum Abschied  
von Pastorin Blanke  
Seite 5

Aufstellungspredigt  
Pastorin Magnussen  
Seite 10

# Inhaltsverzeichnis

Auf ein Wort	Seite 3
Monatsspruch August	Seite 4
Gedanken zum Abschied	Seite 5
Rückblick - Christi Himmelfahrt Leitungswechsel im Seniorenkreis	Seite 7
Rückblick - KU4 Abschluss und	Seite 8
Rückblick - Tauferinnerung	Seite 9
Pilgern mit Herrn Kastmann	Seite 10
Einladung - Verabschiedung Pastorin Blanke Aufstellungspredigt Pastorin Magnussen	Seite 11
Aus dem Kirchenvorstand	Seite 12
Konfirmationen im Juli	Seite 13
Unsere Geburtstagskinder	Seite 14
Unsere Gottesdienste	Seite 16
Familiennachrichten - Monatsspruch September	Seite 18
Rückblick - Weltgebetstag 2021	Seite 19
Einschulungsgottesdienst - Guten-Abend-Kirche für Kinder	Seite 21
Einladung Erntedank	Seite 23
Adventsbasar geplant	Seite 25
Zum Nachdenken	Seite 27
Fahrradpilgern	Seite 29
Unsere Gruppen und Kreise	Seite 30
Wir sind zu erreichen	Seite 31

Foto Titelseite: Angelika Siegel

Fotos Seite 16-17: Rainer Dannenberg

<b>GEMEINDEBRIEF</b> der evangelisch- lutherischen Paulus-Kirchengemeinde Himmelsthür Erscheinungsweise: 6 x jährlich, Auflage 2.000	<b>Herausgeber:</b> Der Kirchenvorstand der Paulus-Kirchengemeinde Himmelsthür An der Pauluskirche 10 31137 Hildesheim	<b>Redaktion:</b> Hannelore Pinkepank Angelika Siegel	<b>Druck:</b> Druckhaus Köhler GmbH Siemensstr. 1-3 31177 Harsum
--	---	---	---

Liebe Leserinnen und Leser,

Lebenswege.

Es gibt Wegstrecken, die man gern geht, weil sie vertraut und schön sind; oder solche, die locken, weil man hinter jeder Ecke neue Überraschungen erwarten darf. Ab und an steht man wie vor einer Weggabelung und fragt sich: Welcher Weg ist der richtige? Die Zukunft tut sich vor einem wie eine unwegsame Landschaft auf, unüberschaubar, voller steiler Abstürze und aufragender Klippen. Wie soll man da hindurch finden? Schließlich gibt es auch die öden, wüstenhaften Wegstrecken, die keiner freiwillig wählt, an die das Leben jedoch ungefragt heranführt. Man wünscht sich eine Alternative, bekommt aber keine angeboten.

Ich möchte einen Text mit Ihnen teilen, der mir schon manchmal geholfen hat, wenn ich Entscheidungen zu treffen hatte oder neue Wege beschritt. Er stammt von Martin Walser und geht so: »Man muss nur den nächsten Schritt tun. Der nächste Schritt ist nämlich immer fällig und er ist nie ein großes Problem. Er kann gefährlich werden, ja. Nicht sehr, aber ein bisschen gefährlich schon. Doch wenn du ihn tust, wirst du dadurch, dass du ihn dir zugetraut hast, auch Mut gewinnen. Du brichst nicht zusammen, sondern fühlst dich gestärkt. Dem Gehenden schiebt sich der Weg unter die Füße.«



Pastorin  
Ulrike Blanke

Diese Erfahrung kann ich bestätigen. Dem Gehenden schiebt sich der Weg unter die Füße. Vorher zerbricht man sich den Kopf, macht sich viele Gedanken, ob und wie man es angehen soll. Doch dann setzt man den ersten Schritt, gleich darauf den nächsten und übernächsten. Man geht. Es geht sich besser, als man dachte. Im Gehen merkt man, was man braucht; welches Tempo zu einem passt; wo eine Pause angemessen ist; welche Hindernisse am besten wie umgangen werden.

Dem Gehenden schiebt sich der Weg unter die Füße. Das ist auch eine Frage des Vertrauens. Des Selbst- und des Gottvertrauens. Der biblische Gott ist ein Gott für Leute, die sich auf den Weg machen. Dort, auf dem Weg, zeigt er sich als eine helfende, stützende Kraft. Im finsternen Tal ist er da wie eine Leitplanke. Im tiefen Wasser weist er die Furt. Und unter dem weiten Himmel lässt er ahnen, dass alle Wege ein Ziel finden in seiner großen Liebe. So hat es Paul Gerhardt in einem Lied verdichtet, das ebenfalls zu meinen Lieblingstexten gehört und mit dem ich enden möchte:

## Auf ein Wort

»Befiehl du deine Wege  
und was dein Herze kränkt  
der allertreusten Pflege  
des, der den Himmel lenkt.  
Der Wolken, Luft und Winden  
gibt Wege, Lauf und Bahn,  
der wird auch Wege finden,  
da dein Fuß gehen kann.«  
(EG 361)

Bleiben Sie behütet auf den Wegen, die  
vor Ihnen liegen, wünscht Ihre

Pastorin Ulrike Blanke



Foto:  
Wodicka/GEP



Garten Schloss Salem am Bodensee  
Foto: Angelika Siegel

Monatsspruch  
AUGUST  
2021

» Neige, HERR,  
dein Ohr und  
**höre!** Öffne, HERR,  
deine Augen  
und **sieh her!**

Grafik:  
Wendt/GEP

2. KÖNIGE 19,16

## Gedanken zum Abschied

Als ich 2006, vor genau fünfzehn Jahren, auf die Pfarrstelle in Himmelsthür gewählt wurde, freute ich mich sehr. Eine Gemeinde mit Schwung und Potential erwartete mich. Ich durfte viele neue Leute kennenlernen und mit ihnen zusammen etwas auf die Beine stellen zum Lob Gottes und zur Freude der Menschen. Ein attraktiver Lebensort öffnete sich für meine Familie und mich.

Seither ist viel Wasser die Innerste hinabgeflossen. Die Zeit in der Paulusgemeinde gehört zu den fruchtbarsten und schönsten Jahren meines Berufslebens.

Was hat sich alles ereignet!

Ich denke an schöne Gottesdienste, an Feste, herausragend an das 50. und 60. Jubiläum unserer Kirche; aber auch an viele Begegnungen und Gespräche, an Personen, die ich ein Stück Weges begleiten durfte.

Vor meinem inneren Auge erscheinen Bilder von Gemeindefeminaren und Pilgertouren, von Theaterstücken, Musicals und Konzerten; die quirligen Kinder der KU4-Gruppen und die KU8-Jugendlichen mit ihren Fragen fallen mir ein; Kunstprojekte mit den Wilderern; Chorproben; Besuche bei Gemeinde-

kreisen, Vorträge, ökumenische Begegnungen ...

Ich durfte zu Gast sein in den Häusern. Es gab viele fröhliche Taufen, festliche Trauungen, aber auch Tränen, wenn Abschied genommen werden musste.

Die Zusammenarbeit mit der engagierten Kirchenmusikerin, der kompetenten Gemeindefeminarin, mit insgesamt drei Diakonen/Diakoninnen war konstruktiv und hilfreich. Zwei Vikarinnen und einen Vikar durfte ich bis zum zweiten Examen begleiten. Mit den Kollegen der Region West unseres Kirchenkreises gab es eine hilfreiche Kooperation. Nicht zuletzt machte das Miteinander mit dem aktiven und kreativen Kirchenvorstand viel Freude.

Ich habe auch Fehler gemacht, Erwartungen enttäuscht, Menschen durch unbedachte Worte oder Handlungen verprellt. Dafür bitte ich um Verzeihung.

Einiges stimmt mich nachdenklich. Die Zahl der Gemeindefeminare zum Beispiel ist mit den Jahren stetig gesunken. Das liegt nicht nur am demographischen Wandel. Die Zugehörigkeit zu einer Gemeinde ist längst nicht mehr selbstverständlich. Einfache Rezepte greifen nicht, denn diese Entwicklung geht einher mit komplexen gesell-

## Gedanken zum Abschied

schaftlichen Veränderungen. Dass es auch in Zukunft die Kirche Jesu Christi geben wird, darum Sorge ich mich nicht. Aber ich frage mich, wohin »das Schiff, das sich Gemeinde nennt«, steuern wird.

Im Rückblick bin ich vor allem dankbar für meine Jahre in der Paulusgemeinde Himmelsthür. Nun ist die Zeit gekommen »Adieu« zu sagen, Gott befohlen heißt das bekanntlich auf deutsch. Es tut einer Gemeinde gut, wenn im pastoralen Amt ab und an ein Wechsel stattfindet. So empfinde ich es jedenfalls. Pastoren/Pastorinnen haben Stärken und Schwächen, jeder setzt andere Schwerpunkte, spricht unterschiedliche Menschen an.

Persönlich freue ich mich auf mehr Zeit für Muße und Hobbys. Zusammen mit meinem Mann möchte ich unserer Leidenschaft fürs Wandern und Reisen nachgehen, mich Vorhaben widmen, die im Berufsleben immer zurückstehen mussten.

Ich wünsche Ihnen Gottes Segen und freundliches Geleit auf Ihren Wegen!  
Ihre Pastorin Ulrike Blanke



Pastorin Blanke sagt „Adieu“

Foto: Matthias Blanke



Fleißige Hummel

Foto: Angelika Siegel

### Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

Der Himmel meinte es gut mit allen, die an Christi Himmelfahrt unter seinem Dach Gottesdienst feiern wollten. Trotz schlechter Prognosen der Wetterdienste sah es morgens heiter bis wolzig und nicht nach Regen aus. So wagten die Verantwortlichen es und bauten Altar, Bänke und Stühle auf dem Platz unter der Eiche auf. Zusammen mit den Groß Escherdern wurde der Gottesdienst fröhlich gefeiert, Pastor Mark-Christian Schumacher und Pastorin Ulrike Blanke wechselten sich dabei ab.

Musikalisch erfreute Familie Lauckner mit befreundeten Sängerinnen und Sängern die Gemeinde mit Taizé-Gesängen und einzelnen vierstimmigen Sätzen.

### Leitungswechsel im Seniorenkreis

Nach langer, Corona-bedingter Pause traf sich Ende Juni wieder der Seniorenkreis. Welch eine Freude unter den Teilnehmenden, sich endlich einmal wiederzusehen! Zugleich wurde bei diesem ersten Treffen der Staffelstab der Leitung des Kreises übergeben. Sigrid v. Breska übergab die Verantwortung an

Gisela Meyer-Menk, die sie schon in den Jahren zuvor unterstützt und immer wieder vertreten hatte. Frau v. Breska wurde der Dank des Kirchenvorstands ausgesprochen und von Pastorin Blanke ein Präsent überreicht. Sie erzählte bei dieser Gelegenheit, wie sie in die kirchliche Arbeit hinein wuchs, vom Schülerbibelkreis in Einbeck über Morgenandachten der SMD im Studium bis hin zur langjährigen ehrenamtlichen Arbeit im Frauenkreis und zuletzt eben Seniorenkreis der Paulusgemeinde.



Frau Meyer-Menk übernimmt die Leitung  
des Seniorenkreises von Frau von Breska

Foto: Ulrike Blanke

Möge sich der Seniorenkreis auch weiterhin fröhlich treffen können. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Die nächste Zusammenkunft ist im August, das genaue Datum ist auf Seite 30 dieser Brücke zu finden.

# Aus dem Gemeindeleben

## KU4 in Corona-Zeiten

Am Dreifaltigkeitsfest, Sonntag 30. Mai, fand die Verabschiedung unserer diesjährigen KU4-Kinder statt. Durch die Pandemie war vieles nicht möglich, was in anderen Jahren diese Zeit besonders ansprechend und erfüllend machte: keine Churchnight, kein Singen lauthals »Voll im Wind und voll im Leben«. Auch keine Kleingruppentreffen, kein Spielen und miteinander Grillen. Diakonin Anja Fuhst hat aber über die Monate zu allen Kindern Kontakt gehalten und sie mit Tüten voller Geschichten und Bastelmaterial mit den Themen des Glaubens vertraut gemacht.



Im Mai waren dann doch noch zwei Treffen möglich. Das erste Mal absolvierten die Mädchen und Jungen im Garten des Pfarrhauses einen Parcours zum Thema „Schöpfung erleben und bewahren“, das andere Mal wurde das Thema „Abendmahl feiern“ erschlossen und die Kinder feierten in kleiner Runde miteinander das Mahl.



KU4-Kinder auf dem „Schöpfungsweg“  
Foto: Ulrike Blanke

Die Verabschiedung selbst fand in einem fröhlich-festlichen Familiengottesdienst statt. Das »Geheimzeichen Fisch« war der rote Faden, in ihren Abschiedstüten fanden die Kinder viele Anknüpfungspunkte an dieses Symbol.



Die Abendmahlsfeier ist vorbereitet  
Foto: Ulrike Blanke

## Tauferinnerungsgottesdienst

Fünf Jahre scheinen im Leben von Erwachsenen kurz. Aber für Kinder sind sie eine sehr, sehr lange Zeit. Das wird bei jedem Tauferinnerungsgottesdienst deutlich, wenn die nun fünf-, sechs- oder siebenjährigen Jungen und Mädchen ihre Tauben vom Taufbaum zurückbekommen und staunen: „Wie? Das war ich bei meiner Taufe?“

Am letzten Sonntag im Juni feierten vier Kinder mit ihren Eltern, Geschwistern, Paten und Großeltern Tauferinnerung. Die Zusage vom Ende des Matthäusevangeliums: „Christus spricht, siehe ich bin bei euch alle Tage bis ans Ende der Zeiten“, wurde von Diakonin Fuhst, Kirchenvorsteherin Andrea Burgdorf und Pastorin Blanke durch eine Schuh-Predigt verdeutlicht. Lauflernschuhe, Kinderschuhe, Hausschuhe, Arbeitsschuhe, Wanderschuhe, Fest- oder auch Alltagsschuhe: Gott geht alle Wege mit, die Menschen in welchen Schuhe auch immer gehen.



Fotos:  
Angelika Siegel

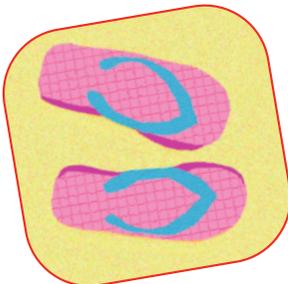


Foto:  
Gerd Wellmann/pixelio.de

Fotos: GEP

# Aus dem Gemeindeleben

## Pilgern bei der Sommerkirche



Seit einigen Jahren lade ich im Rahmen der Sommerkirche zu einer Pilgertour ein. Diese gute Übung wollen wir in diesem Jahr fortsetzen. Nachdem wir im den letzten Jahren im Rottsberg unterwegs waren, wollen wir jetzt bei uns in Himmelsthür wandern. Ich lade herzlich

**am Sonntag,  
den 15. August um 10.00 Uhr**

zur nächsten Pilgertour ein. Start und Ziel ist das Gemeindezentrum Winkelstraße.

**Wir, der Seniorekreis,  
wollen uns wieder treffen!**

**am 26. August  
14.30 Uhr - 15.30 Uhr**

Im Gemeindehaus der Pauluskirche

Gemeinsam wollen wir wieder  
miteinander reden,  
erzählen  
diskutieren,  
lachen,  
Kaffee trinken und Kuchen essen...  
und uns freuen,  
dass wir einander haben.

Unsere ca. 5 km lange Tour entlang der Innerste wollen wir unter das aktuelle Thema „Aufbrechen“ stellen. Notwendig ist festes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung. Gegen 12 Uhr werden wir zurück sein. Das Angebot findet bei jedem Wetter statt.

Wegen der Corona-Problematik wird nur eine Erfrischung gereicht. Ich bitte Eigenverpflegung mitzubringen. Wir werden die aktuellen Hygienevorgaben einhalten. Bitte denken Sie an einen Mund-Nasen-Schutz .

Ich freue mich auf Sie!

Klaus Kastmann  
ehrenamtlicher Pilgerbegleiter

Foto: GEP



Foto: GEP



„Begegnungen“  
Aquarell Helga Blüschke

### Einladungen

#### **Verabschiedung Pastorin Ulrike Blanke**

So ist das Leben: auf die Zeit der Arbeit und der Fürsorge für eine anvertraute Gemeinde folgt der Ruhestand. Der Kirchenvorstand wünscht Frau Pastorin Ulrike Blanke für die Zukunft eine erfüllte Zeit und Gottes reichen Segen und bedauert sehr, dass für Frau Blanke mit dem Eintritt in diese Lebensphase der Abschied aus der Gemeinde gekommen ist.

**Am Sonntag, 22. August 2021  
um 10.00 Uhr  
in der Pauluskirche**

erfolgt die Verabschiedung durch Superintendent Mirko Peisert in einem Festgottesdienst.

#### **Wir freuen uns, Ihnen die Neubesetzung der Pfarrstelle in der Paulusgemeinde Himmelsthür mitteilen zu können:**

Das Wahlverfahren wurde nach dem Pfarrstellenbesetzungsgesetz (PfStBG) durchgeführt.

Der Kirchenvorstand wurde vom Landeskirchenamt über die Bewerbungen unterrichtet.

Die Wahl durch den Kirchenvorstand gem. § 26 Abs. 1 PfStBG fand am 11. Juni 2021 statt.

Der Kirchenvorstand hat sich in geheimer Abstimmung für Frau Pastorin Meike Magnussen entschieden.

**Pastorin Meike Magnussen wird am  
29. August 2021 um 17.00 Uhr  
in der Pauluskirche Himmelsthür  
den Gottesdienst leiten  
und die Aufstellungspredigt halten.**

Nach dem Gottesdienst haben Sie Gelegenheit zu einem Gespräch mit Pastorin Magnussen.

## Aus dem Gemeindeleben

Aufgrund der Pandemie ist nicht vorzusehen, wie viele Personen an den Gottesdiensten teilnehmen dürfen.

**Daher bitten wir um Ihre telefonische Anmeldung:**

**bis zum 15. August**

**für den Verabschiedungs-Gottesdienst von Pastorin Blanke**

**bis zum 22. August**

**für den Aufstellungs-Gottesdienst von Pastorin Magnussen**

**bei Angelika Siegel**

**Tel. 05121 – 44 617 oder bei**

**Hannelore Pinkepank**

**Tel 05121 – 66 319**

## Die Amtszeit des Kirchenvorstands beträgt 6 Jahre

Nach der Hälfte einer Amtsperiode des Kirchenvorstandes muss nach § 40 Absatz 12 KGO (Kirchengemeindeordnung) die Neuwahl der Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden erfolgen.

Da Pastorin Blanke als stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes im August in den Ruhestand geht, werden nun beide Ämter von Ehrenamtlichen besetzt.

Im Amt wurde Frau Hannelore Pinkepank als 1. Vorsitzende bestätigt. Zur 2. Vorsitzenden wurde Frau Gabriele Dannenberg gewählt.



**Pflanzen der Bibel**

*Feige*

Der Feigenbaum lässt Früchte reifen, und die Weinstöcke blühen und duften. Steh auf, meine Freundin, und komm, meine Schöne, komm her!

HOHESLIED 2,13

Foto:HGVorndran/SchalomNet/GEP

### Konfirmationen klein aber fein

In Kleinstgruppen wurden am ersten Juliwochenende Konfirmationen in der Pauluskirche durchgeführt. Die Kirche war festlich geschmückt. Von der Orgel klang feierliche Musik und durch Unterstützung des Chores und Familie Völkner erhielten die Gottesdienste einen würdigen Rahmen. Pastorin Blanke und Diakonin Fuhst gaben den Konfir-

mandinnen und Konfirmanden eine persönliche Betrachtung zu ihrem Konfirmationssspruch mit auf den Weg.

Wir wünschen den Konfirmierten für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen.

Ende Juli können dann auch die letzten Konfirmation aus diesem Jahrgang gefeiert werden.

Konfirmation am 3. Juli



Konfirmation am 4. Juli  
um 9.30 Uhr



Konfirmation am 4. Juli  
um 11.30 Uhr



# Unsere Gottesdienste

# Unsere Gottesdienste

**1. August**  
10.00 Uhr

**9. Sonntag nach Trinitatis**  
Predigtgottesdienst  
Pastorin Blanke

**08. August**  
10.00 Uhr

**10. Sonntag nach Trinitatis**  
Sommerkirche mit Psalmen  
Pastorin Blanke

**15. August**  
10.00 Uhr

**11. Sonntag nach Trinitatis**  
Pilger-Gottesdienst „Aufbrechen“  
Pastorin Blanke und Herr Kastmann

**22. August**  
10.00 Uhr

**12. Sonntag nach Trinitatis**  
Verabschiedungsgottesdienst  
Superintendent Peisert und  
Pastorin Blanke  
- mit vorheriger Anmeldung  
siehe Seite 12 -

**29. August**  
17.00 Uhr

**13. Sonntag nach Trinitatis**  
Aufstellungspredigt Pastorin Magnussen  
- mit vorheriger Anmeldung  
siehe Seite 12 -

**04. September**  
09.00 Uhr

**Samstag**  
Gottesdienst zur Einschulung  
(nur für die Familien der Erstklässer  
mit vorheriger Anmeldung)  
Diakonin Fuhst

**05. September**  
10.00 Uhr

**14. Sonntag nach Trinitatis**  
Predigtgottesdienst  
Lektorin Meyer-Menk

**12. September**  
10.00 Uhr

**15. Sonntag nach Trinitatis**  
Predigtgottesdienst  
Lektorin Meyer-Menk

**19. September**  
10.00 Uhr

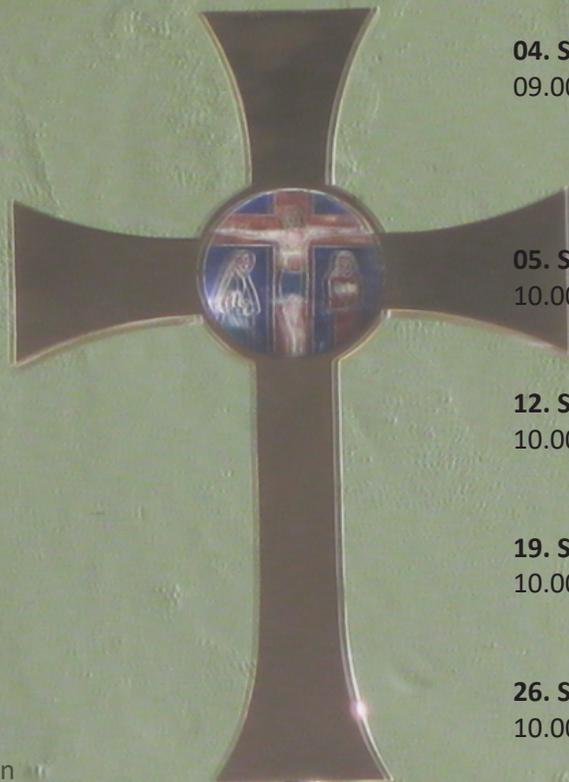
**16. Sonntag nach Trinitatis**  
Predigtgottesdienst  
Pastor i. R. Hallwaß

**26. September**  
10.00 Uhr

**17. Sonntag nach Trinitatis**  
Predigtgottesdienst  
Pastor i. R. Hallwaß

**03. Oktober**  
10.00 Uhr

**Erntedankfest**  
**18. Sonntag nach Trinitatis**  
Predigtgottesdienst  
Oberkirchenrätin Schölper





Monatsspruch  
**September 2021**

Neige, HERR,  
dein Ohr  
und höre!  
Öffne, HERR,  
deine Augen  
und sieh her!  
2. Könige 19,16

### Worauf bauen wir?

Die Frauen der St. Martinus Gemeinde haben in diesem Jahr den Gottesdienst zum Weltgebetstag vorbereitet. Aufgrund der Pandemie war er auf dem 21. Mai 2021 verschoben worden.

Am Eingang der St. Martinus-Kirche bekamen die Gottesdienstbesucher ein Heftchen - Weltgebetstag 2021 - mit einer netten Überraschungstüte überreicht. Sie war mit einer Postkarte mit Bildbeschreibung, Blumensamen, einem Teebeutel und einer Praline gefüllt. Der Altarraum war mit der Landesfahne von Vanuatu geschmückt und auf der Weltkarte konnte man sehen, wo dieses Land liegt.



Auf der Weltkarte konnte man die Entfernung zwischen Deutschland und Vanuatu nachvollziehen

Das Vorbereitungsteam begrüßte die Gäste mit dem Lied „Worauf bauen wir?“ Der Gesang wurde mit Gitarre und verschiedenen Klanginstrumenten begleitet. Im Anschluss berichtete das Team über das Land und die Frauen. Wegen der Pandemie hat die Gemein-

de den Liedruf gesprochen und weitere Lieder wurden von CD eingespielt. Am Ende haben wir das Vaterunser gemeinsam gebetet.

Von dem Abschlusslied, „Der Tag ist um“, wurden die 1. und 2. Strophe vom Vorbereitungsteam gesungen, zu den letzten Strophen haben dann alle Gottesdienstbesucher mitgesummt. Leider fiel das gemeinsame Abendessen aus, was sonst immer ein schöner Abschluss war.

So hoffen wir, dass wir im kommenden Jahr den Weltgebetstag und das anschließende Beisammensein wieder unbeschwert feiern können.



Der Altarbereich war mit der Landesfahne geschmückt.

Jutta König  
Bericht und Fotos



Der 1. Schultag

Foto: GEP



Guten-Abend-Kirche für Kinder

### Gottesdienst zur Einschulung

**Du stellst meine Füße  
auf weiten Raum...!**

**Samstag**

**4. September 2021 um 9.00 Uhr**

Die Einschulung ist ein wichtiger Schritt im Leben jeder Familie, für die Kinder, aber auch für die Eltern. Mit der Bitte um Gottes Segen wollen wir Sie als Familie auf dem Weg in die Schule begleiten. Wir werden Dank, Freude und auch Sorgen vor Gott bringen. Die schulische Begrüßungsfeier findet dann im Anschluss in der Grundschule statt.

Bitte melden Sie Ihre Familie bis zum **30. August** über unser Pfarrbüro unter 43504 an.

### Guten-Abend-Kirche (GAK) für Kinder

**der**

**Vom Schatz und der Perle...**

**Freitag, 8. Oktober um 17.00 Uhr**

Gemeinsam mit Kindern im Grundschulalter wollen wir auf „Schatzsuche“ gehen und entdecken, was Gottes Reich für uns bereithält. Neben einer Andacht warten auch Spiele und Bastelarbeiten auf die Kinder. Zum Abschluss essen wir gemeinsam Abendbrot.

Bitte an entsprechende Kleidung, Mund-Nasen-Schutz, etwas zu trinken und eine Sitzunterlage denken.

**Anmeldung bis zum 4. Oktober** über Andrea Burgdorf (KV), Tel. 66324 oder Anja Fuhst (Diakonin), Tel. 01577-4273118

# „ÖKUMENISCHER TAG DER SCHÖPFUNG“

Der „Ökumenische Tag der Schöpfung“ steht im Jahr 2021 unter dem Motto „Damit Ströme lebendigen Wassers fließen“. Mit dem Bibeltext aus dem Johannesevangelium 7,28 will die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) ein sichtbares Zeichen für einen sorgsamsten Umgang mit der Schöpfung setzen und dazu ermutigen, konkrete Schritte zu ihrer Bewahrung einzuleiten.



Naturschutzgebiet Seemoosriet (Bodensee).

Foto: Herbert Haltmeier, Arbon



Geschmückter Erntedank-Altar

Foto: GEP

## Gottesdienst zum Erntedankfest am Sonntag, 03. Oktober 2021

Erntegaben, die den Altar schmücken, werden an die Gemeinde „Guter Hirte“ weitergegeben. Ihre Gaben können Sie am

**Samstag, 02. Oktober 2021  
zwischen 11.00 und 12.00 Uhr**

im Gemeindezentrum oder der Kirche abgeben. Vielen Dank.

Pandemiebedingt beißen wir noch einmal in den „sauren Apfel“ und verzichten in großem Kreis auf das gemeinsame Eintopfen, dafür bieten wir Ihnen „süße, schmackhafte Äpfel“ als Frucht oder als Saft aus dem Pfarrgarten an. Mit dem Erlös unterstützen Sie die diakonischen Aufgaben der Gemeinde.

Sollten es die Vorschriften erlauben, gibt es Bratwurst vom Grill.

## Vorabinformation

Bis Advent ist es noch eine lange Zeit, der Sommer liegt noch vor uns aber die Planungen laufen.

In der Pandemiezeit haben viele Menschen ihre Hobbys wieder neu entdeckt oder ganz neue kreative Ideen entdeckt. Wir möchten allen die Möglichkeit geben, ihr selbst Hergestelltes auszustellen und zum Verkauf und für einen guten Zweck anzubieten. Die Hälfte des Erlöses soll in die Stiftung der Pauluskirche fließen und so unsere Gemeinde in verschiedenen Projekten unterstützen. Die andere Hälfte soll Ihnen als Materialkosten zukommen. So kommt sicher sehr Schönes ans Tageslicht und macht anderen eine große Freude. Also ran an Farbe, Ton, Stoffe, Holz und vieles mehr; Langeweile war gestern. Wir sind schon sehr gespannt.



Foto:  
Wodicka/GEP

Alle Gegenstände, die keinen Käufer finden, gehen an den Eigentümer zurück.

**Lebensmittel aus privaten Haushalten, z.B. Marmelade, Gebackenes oder Eingelegtes dürfen wegen der Pandemie nicht angeboten werden.**



Foto:  
Lotz/GEP

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:  
Susanne Drohla, Tel. 64377  
oder mobil 0151 166 294 20.

Alle weiteren Informationen zum Basar, der am 1. Advent stattfinden soll, erfahren Sie in der nächsten Brücke.

Eine schöne Sommerzeit und viel Spaß beim Kreativsein wünscht der Kirchenvorstand.



# IM AUGUST

Spaziergehen,  
schlendernd,  
mit offenen Augen.

Wenn Gräser murmelten,  
was hörtest du wohl?  
Wenn Blumen summten,  
welche Melodie wählten sie?  
Wenn Büsche plauderten,  
was erzählten sie dir?  
Wenn Bäume sängen,  
wie klänge ihr Lied?

Ich wünsche dir einen Sinn  
für die stille Stimme  
von allem, was grünt:  
Von Gräsern und Blumen,  
Büschen und Bäumen.

TINA WILLMS

## Im September

Wie schön ist es,  
sich nicht alles selber  
verdanken zu müssen.

Wie gut tut es,  
den Blick zu bewahren für das,  
was andere hinzugetan haben.

Ich wünsche dir,  
dass du den Segen entdeckst,  
der hineingeweht ist  
in dein Tun und Lassen.

So viel ist gewachsen.  
Nun ist Zeit zu ernten  
und „Danke“ zu sagen.

TINA WILLMS

Fotos:  
Lotz/GEP

### „In Verbindung bleiben“

#### Fahrradpilgern mit der Bahnhofsmision

Die benachbarten Bahnhofsmisionen Hildesheim und Lehrte laden zu einer gemeinsamen lokalen Pilgertour von Hildesheim über Sehnde nach Lehrte ein.

**Wann: Mittwoch, 1. September 2021  
um 9.30 Uhr**

**Treffpunkt:  
9.30 Uhr an der  
Bahnhofsmision Hildesheim**

**Anmeldung:** Interessierte können sich in der Bahnhofsmision anmelden Tel. 05121 52408 oder per Mail unter [bahnhofsmision.hildesheim@evlka.de](mailto:bahnhofsmision.hildesheim@evlka.de)

Seit April 2021 bis April 2022 läuft in Niedersachsen eine besondere **Aktion der Bahnhofsmisionen**:

Innerhalb dieses Jahres und bis zum nächsten **„Tag der Bahnhofsmision“ am 23. April 2022** können Interessierte mit dem Fahrrad **von Bahnhofsmision zu Bahnhofsmision „pilgern“** und dabei die verschiedenen Landschaften Niedersachsens erkunden. Dafür gibt es einen eigenen Pilgerpass, der kostenlos in jeder teilnehmenden Bahnhofsmision erhältlich ist.

Unsere Pilgeretappe am 1. September wird von Superintendent Mirko Peisert und Susanne Bräuer, Leiterin der Bahnhofsmision Hildesheim, geführt. Aus Lehrte kommt uns die Superintendentin des Kirchenkreises Burgdorf, Sabine Preuschoff, zusammen mit dem Team der Lehrter Bahnhofsmision mit dem Fahrrad entgegen.

An der Ev. Kirche in Sehnde treffen wir uns um 11.30 Uhr zu einer kleinen Andacht, bevor wir uns dann gemeinsam auf den Weg nach Lehrte zur dortigen Bahnhofsmision machen.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen geht es entweder bequem mit der S-Bahn zurück nach Hildesheim. Oder - wer es sportlich mag - auch wieder auf dem Fahrrad.

Wenn Sie über ein geeignetes, pannen-sicheres Fahrrad verfügen und sich eine Tour der Länge von ca. 30 km zutrauen, freuen wir uns über Ihre Teilnahme.

Susanne Bräuer



## Unsere Gruppen und Kreise

Singen für „Junggebliebene“	26. August 23. September	16.00 Uhr 16.00 Uhr
Projektchor	19. August 22. August -Gottesdienst 26. August 09. September 23. September	19.30 Uhr 09.30 Uhr 19.30 Uhr 19.30 Uhr 19.30 Uhr
Himmelstöne	19. August 22. August - Gottesdienst 02. September 16. September 30. September	19.30 Uhr 09.30 Uhr 19.30 Uhr 19.30 Uhr 19.30 Uhr
Guten-Abend-Kirche 6 - 10 Jahre	08. Oktober Anmeldung bis 04. Oktober	17.00 Uhr
Besuchsdienst	17. August 21. September	15.30 Uhr 15.30 Uhr
Gymnastikkreis		
Frauen treffen Frauen		
Männer-Meeting		
Mütterkreis	04. August 18. August 01. September 15. September	19.00 Uhr 19.00 Uhr 19.00 Uhr 19.00 Uhr
Ökumenischer Sonntagstreff		
Seniorenkreis	26. August 30. September	15.30 Uhr 15.30 Uhr
Hauskreis		

**Aktuelle Änderungen siehe Schaukästen oder  
auf der Homepage unter: [www.paulus-hth.de](http://www.paulus-hth.de)**

**Ev. – luth. Paulusgemeinde Himmelsthür**  
**An der Pauluskirche 10, 31137 Hildesheim**  
**Internet: [www.paulus-hth.de](http://www.paulus-hth.de)**

**Pastorin Ulrike Blanke** Tel.: 4 35 04 und 2 08 05 00

**Diakonin Anja Fuhst** Tel.: 2 82 17 35  
anja.fuhst@web.de

**Organistin und Chorleiterin Angela Brungs** Tel.: 0 51 27/6 92 90

**Gemeindebüro Ulrike Isler**

E-Mail: kg.himmelsthuer@evlka.de Tel.: 4 35 04 - Fax: 88 82 64

**Dienstag, Mittwoch, Freitag** **09:00 – 12:00 Uhr**

**Dienstag** **15:30 – 17:00 Uhr**

**Kirchenvorstand**

Dr. Jan Behrens Tel.: 28 78 50

Jürgen Budich Tel.: 4 66 01

Andrea Burgdorf Tel.: 6 63 24

Gabriele Dannenberg Tel.: 2 52 52

Susanne Drohla Tel.: 6 43 77

Jutta König Tel.: 2 48 51

Hannelore Pinkepank, Vorsitzende Tel.: 6 63 19

Angelika Siegel Tel.: 4 46 17

Oliver Völkner Tel.: 2 89 59 10

**Spendenkonto der Paulus-Kirchengemeinde:**

**Empfänger:** Kirchenamt Hildesheim

**Bankverbindung:** Sparkasse Hildesheim

IBAN: DE45 2595 0130 0000 0315 03 BIC: NOLADE21HIK

**Verwendungszweck bitte eintragen: Paulusgemeinde Himmelsthür KG 3526 „Spende“  
oder Paulusstiftung Himmelsthür – „Zustiftung“**

**Redaktionsschluss für die Ausgabe**

**Oktober/November**

**ist der 31. August 2021**

**Der Abholtermin für „Die Brücke“ 6/2021**

**ist der 21. September 2021 zwischen 15.30 und 17.00 Uhr.**

Wir danken für Ihre Unterstützung.

Die Redaktion

Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Name in der „Brücke“ erscheint,  
melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.